

## **Rückert, Friedrich: 13. (1839)**

- 1 Du klagst, unmöglich sei fürs Volk zu dichten heut.
- 2 Wann aber hat des Volks die Dichtkunst sich erfreut?
  
- 3 Selbst in der schönsten Zeit der Kunst ward dargeboten
- 4 Doch ihre Gabe nur Hellenen, nicht Heloten.
  
- 5 Nun sind verschmolzen zwar Heloten und Hellenen,
- 6 Doch immer weiht die Kunst nur diesen sich, nicht jenen.

(Textopus: 13.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/15753>)